

Anfragen aus dem Entwurf des Protokolls der letzten Sitzung:

zu 4 *Mitteilungen der Verwaltung*

*Bemerkungen:*

.....

*Die Vorsitzende erfragt welchen Rechtscharakter der Rolloutplan zur Umsetzung der Digitalisierung des Bildungsministeriums hat. Frau Gabriel wird geben dies in Erfahrung zu bringen.*

Auf entsprechende Anfrage im Bildungsministerium teilt dieses mit, dass der Roll-out-Plan auf einen Beschluss des Lenkungsausschusses zur Umsetzung des DigitalPaktes in M-V, in dem Vertreter des Landes, der Kommunen und der Zweckverband elektronische Verwaltung mitwirkt, beschlossen wurde. Sie dient als Grundlage, die verschiedenen „Bausteine“ wie Antragsverfahren, Betreuung der Schulen bei der Erstellung der Medienbildungskonzepte und Fortbildungen der Lehrkräfte zielführend zusammen zu bringen. Änderungsbedarfe für die Roll-Out-Planung sind durch den Schulträger anzuzeigen.

Insofern wird die Beschlussfassung der Stadtvertretung zum Medienentwicklungsplan und der angedachten Zeitschiene dem Lenkungsausschuss mitgeteilt werden, damit der Roll-out-Plan angepasst werden kann.

*Weiterhin bittet der Ausschuss darum die Schulen nochmals zur Stellungnahme aufzufordern.*

Mit E-Mail vom 07.12.2019 sind die Schulen über den aktuellen Stand der politischen Befassung mit dem MEP und dem Zeitplan informiert worden und nochmals gebeten worden, Stellung zu nehmen, insbesondere zu der Frage, ob die Erstellung des Medienbildungskonzeptes durch die Schulen zeitgerecht erfolgen wird.

*Es wird gebeten, dass in der Sitzung des Ausschusses am 12.12.2019 neue Erkenntnisse hierzu mitgeteilt werden.*

*Es wird angeregt einen Runden Tisch mit den Schulen zu veranstalten, um Probleme und Ideen mit den Schulen auszutauschen.*

.....

Mit freundlichen Grüßen

Christin Framke

Landeshauptstadt Schwerin  
Büro der Stadtvertretung  
Städtepartnerschaften/ Fachausschussbetreuung  
Ehrgen/Senioren- & Behindertenbeirat